

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1

TV Hausen/Aar 1912 : TuS Et. Wiesbaden 1846 III
Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

Sieg für den TV Hausen/Aar 1912 in der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1 traf der TV Hausen/Aar 1912 am Freitag, den 10. März im 19. Saisonspiel auf den TuS Et. Wiesbaden 1846 III. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 30:14 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag David Rosenkranz. Erstaunlich war, dass der TuS Et. Wiesbaden 1846 III diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen Sieg fuhren Rosenkranz / Kakmaci bei ihrem 3:1 gegen Belozercev / Mehr ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Lambert / Schmitt bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Fischer / Kale. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Fischer / Kale endete. Recht kurzen Prozess machten im Anschluss indes Walter / Heckelmann beim 11:5, 11:4, 11:7 mit Nawabi / Neubacher. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte David Rosenkranz beim 11:8, 5:11, 11:4, 9:11, 11:8 gegen Samet Kale zu verrichten. Frank Lambert hatte im Spiel gegen Anton Fischer am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Devin Kakmaci im Spiel gegen Saleem Mehr bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Beim 3:0-Erfolg gelang es Georg Walter den Gastspieler Artemij Belozercev zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte anschließend Christian Heckelmann bei seiner Niederlage gegen Ken Neubacher. Recht kurzen Prozess machte dann hingegen Sebastian Schmitt beim 14:12, 11:4, 11:4 mit Baschirinaw Nawabi und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Hausen/Aar 1912 und des TuS Et. Wiesbaden 1846 III. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Anton Fischer kam David Rosenkranz nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Nach diesem Einzel steht Rosenkranz somit bei 19 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Fischer ein 3:7 ausweist. Frank Lambert holte mit einem 11:9, 7:11, 11:9, 12:10 gegen Samet Kale einen Punkt für sein Team. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV Hausen/Aar 1912 am 18.03.2023 gegen den TV 1873 Wehen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 17.03.2023 gegen den TuS 1926 Hahn versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV Hausen/Aar 1912

Doppel: Rosenkranz / Kakmaci 1:0, Lambert / Schmitt 0:1, Walter / Heckelmann 1:0

Einzel: D. Rosenkranz 2:0, F. Lambert 2:0, D. Kakmaci 1:0, G. Walter 1:0, C. Heckelmann 0:1, S. Schmitt 1:0

TuS Et. Wiesbaden 1846 III

Doppel: Fischer / Kale 1:0, Belozercev / Mehr 0:1, Nawabi / Neubacher 0:1

Einzel: A. Fischer 0:2, S. Kale 0:2, A. Belozercev 0:1, S. Mehr 0:1, B. Nawabi 0:1, K. Neubacher 1:0